

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 06.11.2019
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 22:10 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Regine Lück DIE LINKE.PARTEI

reguläre Mitglieder

Eric Adelsberger	DIE LINKE.PARTEI	
Christian Albrecht	DIE LINKE.PARTEI	
Phillip Bock	DIE LINKE.PARTEI	
Andreas Engelmann	DIE LINKE.PARTEI	
Lisa Kranig	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 3.1
Eva-Maria Kröger	- Fraktionsvors. DIE LINKE.PARTEI	
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	
Dr. Wolfgang Nitzsche	DIE LINKE.PARTEI	
Jutta Reinders	DIE LINKE.PARTEI	
Kristin Schröder	DIE LINKE.PARTEI	
Nurgül Senli	DIE LINKE.PARTEI	
Rainer Bauer	CDU/UFR	
Jana Blaschka	CDU/UFR	
Frank Giesen	CDU/UFR	bis TOP 8.3
Chris Günther	CDU/UFR	
May-Britt Krüger	CDU/UFR	
Berthold Friedrich Majerus	CDU/UFR	
Daniel Peters	- Fraktionsvors. CDU/UFR	
Dr. Heinrich Prophet	CDU/UFR	
Patrick Tempel	CDU/UFR	
Uwe Flachsmeyer	- Fraktionsvors. BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sören Grümmer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Johannes Kalbe	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Stephan Porst	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Harald Terpe	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Andreas Tesche	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Felix Winter	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	

Anke Knitter	SPD	
Anne Mucha	SPD	
Ralf Mucha	SPD	
Dr. Stefan Posselt	SPD	
Erhard Sauter	SPD	
Thoralf Sens	SPD	
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell	- Fraktionsvors. SPD	bis TOP 8.16
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors. Rostocker Bund / Freie Wähler	
Jürgen Dudek	Rostocker Bund / Freie Wähler	
René Eichhorn	Rostocker Bund / Freie Wähler	
Dr. Jobst Mehlan	Rostocker Bund / Freie Wähler	
Peter Massel	AfD	
Burkhard Rohde	- Fraktionsvors. AfD	
Stefan Treichel	AfD	
Christoph Eisfeld	FDP (fraktionslos)	
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	
Anette Niemeyer	AUFBRUCH 09 (fraktionslos)	
Marc Hannemann	AfD (fraktionslos)	

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Mathias Krack	CDU/UFR	entschuldigt
Dr. Helmut Schmidt	CDU/UFR	entschuldigt
Christian Reinke	SPD	entschuldigt
Thomas Koch	- Fraktionsvors. AfD	entschuldigt

Anwesenheit Verwaltung

Claus Ruhe Madsen	Oberbürgermeister
Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Stefan Krause	Büro des Oberbürgermeisters
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Matthias Horn	Büro des Oberbürgermeisters
Denise Kraetsch	Büro der Präsidentin der Bürgerschaft
Karin Helke	Hauptamt
Dr. Dirk Zierau	Hauptamt
Stefan Lösch	Hauptamt
Gudrun Alm	Hauptamt
Andre Beutel	Zentrale Steuerung
Thomas Leverenz	Zentrale Steuerung
Corina Kamke	Kämmereiamt

Ronald Kilmer
Steffen Vollrath
Ralph Müller
Andreas Adler
Dr. Dagmar Koziolk
Sven Schmeil

Brandschutz- und Rettungsamt
Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Amt für Umweltschutz
Amt für Umweltschutz

Susann Manke-Selle
Marcel Kempert
Ines Wittfoth
Roswitha Wolter

Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
(Schriftführerin)

Steffen Ganzlin

Hauptamt

(technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Dominic Schmidt	CDU
Monika Horn	SPD
Martin Warning	SPD und Jugendhilfeausschuss
Dr. Christopher Dietrich	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Hannah Schartmann	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Roger Schmidt	Rostocker Bund/Freie Wähler

Gäste

Gabriele Schmidt	Vorstand der Kleingartenanlage „Pütterweg“ e.V. (TOP 3.1)
Elke Watzema	Personalrat Stadtverwaltung
Jens Immig	Gesamtpersonalrat
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderung der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde**
 - 3.1. Gabriele Schmidt (Vorstand der Kleingartenanlage "Pütterweg" e.V.) **2019/AR/0469**
 - Wiedereinsetzen des Kleingartenbeirates der Bürgerschaft,
 - Bearbeitungsstand des Kleingartenentwicklungskonzeptes,
 - Maßnahmen zum Klimanotstand
- 4 Aktuelle Stunde**
 - entfällt -
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2019**
- 6 Mitteilungen der Präsidentin**
- 7 Wahlen und Bestellungen**

Wahl der Ortsbeiräte

- 7.1 Wahl des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen **2019/BV/0348**
- 7.2 Wahl des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke **2019/BV/0349**
 - 7.2.1 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion) **2019/BV/0349-01 (ÄÄ)**
Wahl des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
 - 7.2.2 Zählgemeinschaft Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP) und Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09) **2019/BV/0349-02 (ÄÄ)**
Wahl des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

7.3	Wahl des Ortsbeirates Lichtenhagen	2019/BV/0350
7.3.1	Burkhard Rohde und Stefan Treichel (für die AfD-Fraktion - Rostock) Wahl des Ortsbeirates Lichtenhagen	2019/BV/0350-01 (ÄÄ)
7.4	Wahl des Ortsbeirates Groß Klein	2019/BV/0352
7.5	Wahl des Ortsbeirates Lütten Klein	2019/BV/0353
7.5.1	Fraktion Rostocker Bund / Freie Wähler Wahl des Ortsbeirates Lütten Klein	2019/BV/0353-01 (ÄÄ)
7.6	Wahl des Ortsbeirates Evershagen	2019/BV/0354
7.6.1	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Freie Wähler, Anette Niemeyer (Aufbruch 09)	2019/BV/0354-01 (ÄÄ)
7.7	Wahl des Ortsbeirates Schmarl	2019/BV/0356
7.8	Wahl des Ortsbeirates Reutershagen	2019/BV/0357
7.9	Wahl des Ortsbeirates Hansaviertel	2019/BV/0358
7.10	Wahl des Ortsbeirates Gartenstadt / Stadtweide	2019/BV/0359
7.11	Wahl des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2019/BV/0360
7.11.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI) Wahl des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2019/BV/0360-01 (ÄÄ)
7.12	Wahl des Ortsbeirates Südstadt	2019/BV/0362
7.13	Wahl des Ortsbeirates Biestow	2019/BV/0363
7.14	Wahl des Ortsbeirates Stadtmitte	2019/BV/0364
7.15	Wahl des Ortsbeirates Brinckmansdorf	2019/BV/0365
7.16	Wahl des Ortsbeirates Dierkow - Neu	2019/BV/0366
7.17	Wahl des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West	2019/BV/0367
7.18	Wahl des Ortsbeirates Toitenwinkel	2019/BV/0368
7.18.1	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Freie Wähler, Anette Niemeyer (Aufbruch 09) Wahl des Ortsbeirates Toitenwinkel	2019/BV/0368-01 (ÄÄ)
7.19	Wahl des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof	2019/BV/0369

Wahl/Nachwahl in Mitgliederversammlung und Verbandsversammlungen

- 7.20 Präsidentin der Bürgerschaft **2019/AN/0185**
Wahl einer Vertreterin/ eines Vertreters sowie einer
Stellvertreterin/ eines Stellvertreters der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des
Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- 7.20.1 Zählgemeinschaft Julia-Kristin Pittasch (FDP), Christoph **2019/AN/0185-02 (ÄÄ)**
Eisfeld (FDP) und Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)
Wahl einer Vertreterin/ eines Vertreters sowie einer
Stellvertreterin/ eines Stellvertreters der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des
Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- 7.20.2 Zählgemeinschaft von Thomas Koch (AfD) und **2019/AN/0185-03 (ÄÄ)**
Stefan Treichel (AfD)
Wahl einer Vertreterin/ eines Vertreters sowie einer
Stellvertreterin/ eines Stellvertreters der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des
Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- 7.21 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der **2019/BV/0411**
Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Verbands-
versammlung des Planungsverbandes Region Rostock
- 7.21.1 Burkhard Rohde (für die AfD-Fraktion - Rostock) **2019/BV/0411-01 (ÄÄ)**
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Verbands-
versammlung des Planungsverbandes Region Rostock
- 7.22 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion) **2019/AN/0447**
Nachwahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des
Sparkassenzweckverbandes für die OstseeSparkasse Rostock

Nachwahl in Ausschüsse

- | | | |
|----------|--|-----------------------------|
| 7.23 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund / Freie Wähler)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Personalausschuss | 2019/AN/0430 |
| 7.24 | Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitglieds in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss | 2019/AN/0438 |
| 7.25 | Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus | 2019/AN/0439 |
| 7.26 | Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Finanzausschuss | 2019/AN/0446 |
| 7.27 | Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bestellung einer Vertreterin in den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing | 2019/AN/0450 |
| 7.28 | Wahl der ehrenamtlichen Schiedsperson für die Schiedsstelle West der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Amtsperiode 01.02.2016 - 31.01.2021 | 2019/BV/0412 |
| 8 | Anträge | |
| 8.1 | Uwe Friesecke (Vorsitzender des Ortsbeirates Dierkow - Ost; Dierkow - West)
Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße in der Ortslage Rostock-Dierkow-West | 2019/AN/0094 |
| 8.1.1 | Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße in der Ortslage Rostock-Dierkow-West | 2019/AN/0094-01 (SN) |
| 8.1.2 | Dr. Felix Winter (für den Finanzausschuss)
Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße in der Ortslage Rostock-Dierkow-West | 2019/AN/0094-02 (ÄA) |

8.2	Julia Kristin Pittasch (FDP) und Christoph Eisfeld (FDP) Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts	2019/AN/0208
8.2.1	Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts	2019/AN/0208-01 (SN)
8.2.2	Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09) Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts	2019/AN/0208-03 (ÄA)
8.2.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Freie Wähler) Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts	2019/AN/0208-04 (ÄA)
8.2.4	Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts	2019/AN/0208-05 (ÄA)
8.3	Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen	2019/AN/0235
8.3.1	Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen	2019/AN/0235-01 (SN)
8.3.2	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.PARTEI Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen	2019/AN/0235-03 (ÄA)
8.4	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Dringende Instandsetzung des touristischen Radweges Ecke Goorstorfer Str. Richtung Nienhagen	2019/AN/0264
8.4.1	Dringende Instandsetzung des touristischen Radweges Ecke Goorstorfer Str. Richtung Nienhagen	2019/AN/0264-01 (SN)
8.5	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und Anette Niemeyer (Aufbruch 09) Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern	2019/AN/0279
8.5.1	Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern	2019/AN/0279-01 (SN)
8.5.2	Julia Kristin Pittasch (FDP) und Christoph Eisfeld (FDP) Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern	2019/AN/0279-02 (ÄA)

- | | | |
|-------|--|-----------------------------|
| 8.6 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD
Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und
zeitweilig in Rostock Arbeitende | 2019/AN/0338 |
| 8.6.1 | Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und
zeitweilig in Rostock Arbeitende | 2019/AN/0338-01 (SN) |
| 8.6.2 | Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)
Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und
zeitweilig in Rostock Arbeitende | 2019/AN/0338-02 (ÄÄ) |
| 8.7 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Freie Wähler)
Plastikfreie Hundetütenspender | 2019/AN/0375 |
| 8.7.1 | Plastikfreie Hundetütenspender | 2019/AN/0375-01 (SN) |
| 8.7.2 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Freie Wähler)
Plastikfreie Hundetütenspender | 2019/AN/0375-02 (ÄÄ) |
| 8.8 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie
Wähler)
Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien
Kindertagesförderung | 2019/AN/0376 |
| 8.8.1 | Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien
Kindertagesförderung | 2019/AN/0376-01 (SN) |
| 8.8.2 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie
Wähler)
Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien
Kindertagesförderung | 2019/AN/0376-03 (ÄÄ) |

Schulwegsicherheit

- | | | |
|--------|--|-----------------------------|
| 8.9 | Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt)
Schulwegsicherheit Schul- und Kindercampus Elisabethwiese
- verkehrsberuhigter Bereich Waldemarstraße | 2019/AN/0377 |
| 8.9.1 | Schulwegsicherheit Schul- und Kindercampus
Elisabethwiese
- verkehrsberuhigter Bereich Waldemarstraße | 2019/AN/0377-01 (SN) |
| 8.10 | Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt)
Unterbrechung/ Entwidmung der Elisabethstr. zwischen
beiden Schulstandorten | 2019/AN/0386 |
| 8.10.1 | Unterbrechung/ Entwidmung der Elisabethstr. zwischen
beiden Schulstandorten | 2019/AN/0386-01 (SN) |

Elektroroller

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 8.11 * | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Sondernutzungssatzung für Elektroroller | 2019/DA/0457 |
| 8.11.1 | Sondernutzungssatzung für Elektroroller | 2019/DA/0457-01 (SN) |
| 8.12 * | Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP)
Integration von Elektrorollern in den ÖPNV | 2019/AN/0380 |
| 8.12.1 | Integration von Elektrorollern in den ÖPNV | 2019/AN/0380-01 (SN) |
| 8.13 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund /
Freie Wähler)
Standort der Außenstelle M/V des Bundesarchivs für die
Stasi-Unterlagen | 2019/AN/0385 |
| 8.13.1 | Standort der Außenstelle M/V des Bundesarchivs für die
Stasi-Unterlagen | 2019/AN/0385-01 (SN) |
| 8.14 | Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen | 2019/AN/0394 |
| 8.14.1 | Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen | 2019/AN/0394-02 (SN) |
| 8.14.2 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Freie Wähler)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen | 2019/AN/0394-01 (ÄÄ) |
| 8.14.3 | Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen | 2019/AN/0394-03 (ÄÄ) |
| 8.14.4 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Freie Wähler)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen | 2019/AN/0394-04 (ÄÄ) |

* Reihenfolge der Tagesordnung im Verlauf der Sitzung geändert,
s. bei TOP 8.11

- 8.15 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE.PARTEI und SPD
Beschlusskontrolle zur Umsetzung von
Bürgerschaftsbeschlüssen **2019/AN/0400**
- 8.15.1 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE.PARTEI und SPD
Beschlusskontrolle zur Umsetzung von
Bürgerschaftsbeschlüssen **2019/AN/0400-01 (SN)**
- 8.16 Stefan Treichel (AfD-Fraktion-Rostock)
Einladung an die Moscheen in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock zur Selbstauskunft **2019/AN/0442**

9 Beschlussvorlagen

- 9.1 Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock **2019/BV/4529**
- 9.1.1 Horst Döring (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/
Seebad Diedrichshagen) **2019/BV/4529-01 (ÄÄ)**
Leitfaden für die mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.2 Horst Döring (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/
Seebad Diedrichshagen) **2019/BV/4529-02 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.3 Andreas Herzog (für den Ortsbeirat Stadtmitte) **2019/BV/4529-04 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.4 Andreas Herzog (für den Ortsbeirat Stadtmitte) **2019/BV/4529-05 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.5 Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP) **2019/BV/4529-07 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.6 Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP) **2019/BV/4529-08 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.7 Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP) **2019/BV/4529-09 (ÄÄ)**
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock

- | | | |
|-----------|---|--------------|
| 9.2 | Klinikum Südstadt Rostock, Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock | 2019/BV/0097 |
| 9.3 | Umsetzung des Integralen Entwässerungsleitplans; Finanzierungsbeteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an Maßnahmen der "kommunalen Gemeinschaftsaufgabe Binnenhochwasserschutz" | 2019/BV/0222 |
| 9.4 | Annahme von einer Spende mit einem Einzelwert von über EUR 1.000,00 an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 2.000,00 | 2019/BV/0290 |
| 9.5 | Erschließungsbeitragssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock | 2019/BV/0333 |
| 9.6 | Satzung der Hanse- und Universitätsstadt über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung); Erste Satzung, Zweite Satzung, Dritte Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock | 2019/BV/0334 |
| 9.7 | Bahnhaltelpunkt Rostocker Heide | 2019/BV/0340 |
| 9.8 | Außerplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2019 für eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2020 in der Maßnahme 8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung Liegeplatz 82/83 Petersdorfer Kran in Höhe von 500.000 EUR | 2019/DV/0427 |
| 10 | Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt - | |

Nichtöffentlicher Teil

14 **Mitteilungen der Präsidentin** - entfällt -

15 **Anträge** - entfällt -

16 **Beschlussvorlagen**

16.1 Auszahlung eines Ausgleichsbetrages im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Eigentumserwerb an einem Wochenendhaus mit Nebenanlagen **2019/BV/0242**

16.2 Anpassung Leistungsvertrag zwischen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business) für das Jahr 2020 **2019/BV/0332**

16.3 Beauftragung eines Generalplaners für die Planung und Realisierung einer Geh- und Radwegbrücke über die Warnow **2019/BV/0387**

17 **Bericht aus den Aufsichtsgremien** - entfällt -

18 **Berichterstattung des Oberbürgermeisters**

18.1 *Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt*

18.2 **Informationsvorlagen**

18.2.1 Information zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2019/AN/4324 zur Bildung einer Arbeitsgruppe Warnow-Tunnel **2019/IV/0371**

19 **Fragestunde**

20 **Schließen der Sitzung**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Die Präsidentin eröffnet die (vierte) Sitzung.

Mit Datum 29. Oktober 2019 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 29. Oktober 2019 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 30. Oktober 2019 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 48 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Weiterhin wird auf Bild- und/oder Tonaufnahmen hingewiesen.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Folgende Angelegenheiten wurden zurückgezogen:

- Der Antrag Nr. 2019/AN/0265 der Vorsitzenden der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und SPD mit dem Betreff:
Klimaschutz in Stadtverwaltung und kommunalen Unternehmen beschleunigen
(war in der Sitzung der Bürgerschaft am 25.09.2019 in Ausschüsse überwiesen worden)
- und der Antrag Nr. 2019/AN/0374 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler) zu Straßenausbaubeiträge: Erwirken von Abschlagszahlungen durch das Land MV
(war für diese Sitzung der Bürgerschaft eingereicht).

Folgende Angelegenheiten wurden zurückgestellt/vertagt:

Die Anträge der Vorsitzenden der Fraktionen von CDU/UFR und Rostocker Bund/Freie Wähler:

- Nr. 2019/AN/0047 zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock und
- Nr. 2019/AN/0052 zur Bildung des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit
(jeweils zuletzt von der Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 03.07.2019
zurückgestellt und durch Einreicher weiter zurückgestellt)
- sowie der Antrag Nr. 2019/AN/0289 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI
und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung Alternative Wohnformen in der
Thierfelder Straße
(wurde in Sitzung Bürgerschaft am 25.09.2019 vertagt und von der Tagesordnung dieser
Sitzung durch die Einreicher bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 04.12.2019 zurückgestellt)

Folgende Beschlussvorlagen der Verwaltung:

- Nr. 2016/BV/2011
2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen"
(nach erneuter Vertagung in der Sitzung der Bürgerschaft am 07.12.2016
von der Verwaltung weiter zurückgestellt). und
- Nr. 2019/BV/4397
Einzelhandelsentwicklungskonzept für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(nach erneuter Vertagung in der Sitzung der Bürgerschaft am 28.08.2019 von der Verwaltung
weiter zurückgestellt).

Die Tagesordnung wurde um folgende Angelegenheit unter TOP 3 - Einwohnerfragestunde - ergänzt:

- TOP 3.1 - Nr. 2019/AR/0469 von Gabriele Schmidt (Vorstand der Kleingartenanlage "Pütterweg"e.V.)
 - Wiedereinsetzen des Kleingartenbeirates der Bürgerschaft,
 - Bearbeitungsstand des Kleingartenentwicklungskonzeptes,
 - Maßnahmen zum Klimanotstand.

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) liegen nachfolgende Angelegenheiten vor:

- zum TOP 8 - Anträge - des öffentlichen Teils:

- Nr. 2019/DA/0457 von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
zur Sondernutzungssatzung für Elektroroller

Herr Eisfeld spricht sich gegen eine (dringliche) Behandlung aus.

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2019/DA/0457.

- zum TOP 9 - Beschlussvorlagen - des öffentlichen Teils:

- Nr. 2019/DV/0427
Außerplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2019 für eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2020 in der Maßnahme 8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung Liegeplatz 82/83 Petersdorfer Kran in Höhe von 500.000 EUR

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2019/DV/0427.

Weitere Hinweise:

- TOP - Aktuelle Stunde -, - Bericht aus den Aufsichtsgremien - sowie im nichtöffentlichen Teil TOP - Mitteilungen der Präsidentin -, - Anträge - und - Bericht aus den Aufsichtsgremien - entfallen.

Geschäftsordnungsanträge:

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2019/BV/4529 zum Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, damit sich die Mitglieder der Bürgerschaft mit den kurzfristig eingereichten Änderungsanträgen noch befassen können.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 6. November 2019 in veränderter Form.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

TOP 3.1	Gabriele Schmidt (Vorstand der Kleingartenanlage "Pütterweg" e.V.) - Wiedereinsetzen des Kleingartenbeirates der Bürgerschaft, - Bearbeitungsstand des Kleingartenentwicklungskonzeptes, - Maßnahmen zum Klimanotstand Vorlage: 2019/AR/0469
----------------	---

Frau Schmidt (Vorstand der Kleingartenanlage „Pütterweg“ e.V.) nimmt Bezug auf den Beschluss zum Klimanotstand, der klarmacht, dass dem Klimaschutz höchste Priorität eingeräumt wird. Sie legt dar, dass das Klima in großem Maße von den Naturräumen abhängt und eine erste Maßnahme doch wäre, jede Grünfläche oder Kleingartenanlage vor Bebauung zu sichern.

Weiterhin plädiert sie für die Wiedereinsetzung des Kleingartenbeirates.

Des Weiteren erkundigt sie sich nach dem Bearbeitungsstand des Kleingartenentwicklungskonzeptes und hinterfragt die Bürgerbeteiligung.

Durch Herrn Senator Matthäus erfolgt eine kurze Beantwortung, wobei er eine umfangreiche schriftliche Beantwortung zusagt:

- Mit den Kleingärten erfolgt gegenwärtig u.a. im Rahmen von Gartentischgesprächen eine enge Zusammenarbeit. Die Vorschläge und Maßnahmen daraus werden zusammengeschrieben. Ziel ist es, ab Dezember 2019 bis Januar 2020 alle Kleingärten, die dort beteiligt waren, anzuschreiben und um Stellungnahmen zu bitten und dann im Konsens mit der gemeinsamen Stadtentwicklung das Kleingartenentwicklungskonzept zu erstellen und im Mai 2020 der Bürgerschaft vorzulegen.
- Der Kleingartenbeirat selbst wollte 2014 seine Auflösung, sollte nun aber wieder ins Leben gerufen werden; der Auftrag dazu sollte aus dem Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung kommen.
- Zum Thema Klimanotstand wird im Dezember 2019/Januar 2020 etwas vorgelegt werden; darin werden die Kleingärten enthalten sein.

Herr Kröger, der Mitglied in der Lenkungsgruppe „Grüne Welle – Stadtgarten Rostock“ ist, weist ergänzend auch auf eine für den 9. Januar 2020 geplante Informationsveranstaltung der Verwaltung mit den Vorständen der im Verband der Gartenfreunde organisierten Vereine zum Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle – Stadtgarten Rostock“ hin.

Weiterhin informieren Herr Kröger und Herr Dr. Wandschneider-Kastell, dass sie die geforderte Wiedereinsetzung des Kleingartenbeirates unterstützen.

TOP 4 Aktuelle Stunde
- entfällt -

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2019

Die Präsidentin informiert, dass, da es bis zur Frist gem. § 26 (1) Geschäftsordnung der Bürgerschaft keine Einwendung gab, die Niederschrift der Sitzung vom 25. September 2019 als genehmigt gilt.

TOP 6 Mitteilungen der Präsidentin

Die Präsidentin informiert, dass anlässlich des 81. Jahrestages der Reichspogromnacht am 10. November 2019 eine Gedenkveranstaltung stattfindet und lädt ein, an diesem Gedenken teilzunehmen.

Um 9:30 Uhr beginnt die Andacht auf dem Jüdischen Friedhof im Lindenbergpark.

Dann folgt ein gemeinsamer Gang zur Gedenkstele am früheren Standort der Synagoge in der Augustenstraße. Dort findet um 10 Uhr eine Gedenkveranstaltung statt.

Weiterhin informiert die Präsidentin, dass am 05.11.2019 den Mitgliedern der Bürgerschaft per Email ein Schreiben der Verwaltung zum Thema „Konzessionsvergabe Strom“ zugegangen ist. Darin wird zum einen über das anstehende Vergabe-Verfahren informiert.

Zum anderen sind die Mitglieder der Bürgerschaft gebeten, einen Fragebogen auszufüllen, mit dem mögliche Mitwirkungsverbote abgeprüft werden. Die Präsidentin bittet um unbedingte Beachtung des Schreibens und um Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens zum angegebenen Termin.

Herr Dr. Wandschneider-Kastell informiert, dass er diesen Fragebogen nicht ausgefüllt zurücksenden wird und verweist auf die Prüfung des Mitwirkungsverbotes und Anzeigepflicht eines jeden Einzelnen für jede einzelne Angelegenheit entsprechend § 24 KV M-V.

Er hinterfragt, was diesen Vorgang von anderen in Bezug auf § 24 KV M-V unterscheidet.

1. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 25.09.2019 gefassten Beschlusses

- Nr. 2019/AN/0294
Aufhebung und Neuausschreibung eines unbebauten Grundstückes am Taklerring in Rostock-Groß Klein
↓
dadurch erfolgte keine Zustimmung mehr zur Beschlussvorlage Nr. 4672 zum Verkauf eines unbebauten Grundstückes am Taklerring in Rostock – Groß Klein

2. Beendigungen/Verlust von Mitgliedschaften in Gremien:

- | | |
|--------------------|---|
| - Matthias Goerres | - Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus (mit Wirkung 25.10.2019)
- Vertreter im Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing GmbH (mit Wirkung 28.10.2019) |
| - Guido Wiegert | - stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss
- Vertreter in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes für die OstseeSparkasse Rostock (mit Wirkung 31.10.2019) |
| - René Eichhorn | - stellvertretendes Mitglied im Personalausschuss (mit Wirkung 05.11.2019) |
| - Dr. Felix Winter | - Mitglied im Liegenschafts- und Vergabeausschuss (mit Wirkung 05.11.2019) |
| - Rena Linn | - Mitglied im Ortsbeirat Schmarl (mit Wirkung 01.10.2019) |

3. Die Präsidentin informiert, dass sich die Schülerfirma BREAKFAST am Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel der neuen Bürgerschaft vorstellen möchte und zu dieser Sitzung die Pausenversorgung (ca. 45 Minuten geplant) übernimmt.

4. Weiter informiert die Präsidentin, dass die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft am Mittwoch, dem 4. Dezember 2019, 16.00 Uhr, im Sitzungssaal der Bürgerschaft stattfindet.
Frist für Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 25. November 2019.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

7.1 bis 7.19

Wahl der Ortsbeiräte

Die Präsidentin informiert, dass die Bürgerschaft die Ortsbeiräte gemäß § 15 (1) der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock spätestens sechs Monate nach der Kommunalwahl wählt. Hierbei ist das Ergebnis der Kommunalwahl im Ortsbeiratsbereich zu berücksichtigen.

Es liegen dazu die Beschlussvorlagen vor, welche die dazu eingereichten Wahlvorschläge beinhalten.

Teilweise wurden dazu noch Änderungsanträge eingereicht.

Nach § 32 Abs. 1 der KV M-V erfolgen die Wahlen durch Handzeichen, auf Antrag eines Gemeindevertreters wird geheim abgestimmt.

Bei der Gesamtabstimmung werden jeweils die Dafürstimmen und die Enthaltungen abgefragt.

TOP 7.1 Wahl des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen Vorlage: 2019/BV/0348

Beschluss Nr. 2019/BV/0348 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen:

CDU	Franziska Richert
	Dominic Schmidt
DIE LINKE	Werner Fischer
SPD	Sven Klüsener
Grüne	Stephan Porst
	Elisabeth Möser
AfD	Burkhard Rohde
UFR	Rainer Milles
Rostocker Bund	Dr. Jobst Mehlan

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.2 Wahl des Ortsbeirates Markgrafeneheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
Vorlage: 2019/BV/0349

Frau Dr. Bachmann informiert, dass die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler den mit Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0349-02 (ÄÄ) beantragten gänzlichen Ersatz ablehnt.

Die Präsidentin informiert, dass das Verfahren im Zusammenhang mit dem Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0349-02 (ÄÄ) mit der Verwaltung abgestimmt wurde.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Markgrafeneheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke:

CDU	Florian Gross Anne Lau
DIE LINKE	Henry Klützke Bernd Lengies
SPD	Tilo Segert
Grüne	Dieter Mergelkuhl
AfD	
UFR	Linda Schneider
Rostocker Bund	Jürgen Dudek

Beschluss Nr. 2019/BV/0349 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0349-02 (ÄÄ) mit entsprechender Sitzverteilung im Gremium):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Markgrafeneheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke:

CDU	Florian Gross Anne Lau
DIE LINKE	Henry Klützke Bernd Lengies
SPD	Tilo Segert
Grüne	Dieter Mergelkuhl
AfD	
AUFBRUCH 09	Andreas Bankonier
Rostocker Bund	Jürgen Dudek

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	44
Enthaltungen:	4

TOP 7.2.1 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Wahl des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
Vorlage: 2019/BV/0349-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Name „Linda Schneider“ wird gestrichen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0349-02 (ÄA) (s. TOP 7.2.2) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0349-01 (ÄA).

TOP 7.2.2 Zählergemeinschaft Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP) und Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)
Wahl des Ortsbeirates Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
Vorlage: 2019/BV/0349-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Zeile des Beschlussvorschlages:

„UFR Linda Schneider“

wird gestrichen und ersetzt durch:

„AUFBRUCH 09 Andreas Bankonier“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
------------	---

TOP 7.3 Wahl des Ortsbeirates Lichtenhagen
Vorlage: 2019/BV/0350

Beschluss Nr. 2019/BV/0350 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0350-01 (ÄÄ)):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Lichtenhagen:

CDU	Maja Woest
	Eric Manischewski
DIE LINKE	Michael Kluge
	Vera Petzold
	Monika Schmidt
SPD	Ralf Mucha
	Anne Mucha
Grüne	Rüdiger von Leesen
AfD	Detlef Dietzsch
	Stefan Bars
UFR	Joachim Hoppe

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.3.1 Burkhard Rohde und Stefan Treichel (für die AfD-Fraktion - Rostock)
Wahl des Ortsbeirates Lichtenhagen
Vorlage: 2019/BV/0350-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

für die AfD-Fraktion - Rostock: Stefan Bars

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.4 Wahl des Ortsbeirates Groß Klein
Vorlage: 2019/BV/0352

Beschluss Nr. 2019/BV/0352 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Groß Klein:

CDU	Lutz Wegener
DIE LINKE	Monika Engelmann
	Sven Hilbrandt
	Dr. Christian Wenske
SPD	Uwe Michaelis
	Thomas Ebeling
Grüne	Luke Seemann
AfD	Ivan Kormilitsyn
UFR	
Rostocker Bund	René Eichhorn

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.5 Wahl des Ortsbeirates Lütten Klein
Vorlage: 2019/BV/0353

Beschluss Nr. 2019/BV/0353 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0353-01 (ÄÄ)):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Lütten Klein:

CDU	Gabriele Bolz
	Frank von Olszewski
DIE LINKE	Hans-Jürgen Donner
	Martin Raspe
	Ursula Hasselberg
SPD	Erhard Sauter
	Johannes Wallenta
Grüne	Carolin Roth
AfD	Sven Waterstrat
UFR	Tiemo Lenk
Rostocker Bund	Ammar Tahhan

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.5.1 Fraktion Rostocker Bund / Freie Wähler
Wahl des Ortsbeirates Lütten Klein
Vorlage: 2019/BV/0353-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt in den Ortsbeirat Lütten Klein:

Rostocker Bund Ammar Tahhan

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.6 Wahl des Ortsbeirates Evershagen
Vorlage: 2019/BV/0354

Es erfolgt eine Wortmeldung von Herrn Rohde zum Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0354-01 (ÄÄ) (auch betreffend den Änderungsantrag Nr. 2019/BV/0368-01 (ÄÄ) zur Wahl des Ortsbeirates Toitenwinkel).

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Evershagen:

CDU	Eik Deistung
DIE LINKE	Harm Wullekopf Detlef Jürß Robert Kröger
SPD	Niels Schönwälder Clemens Schlage
Grüne	Silvia Schlage Claudia Schulz
AfD	Tom Mollzahn
UFR	Gerrit van Dijk
Rostocker Bund	Daniela Grant

Beschluss Nr. 2019/BV/0354 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0354-01 (ÄÄ) mit entsprechender Besetzung des Gremiums):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Evershagen:

CDU	Eik Deistung
DIE LINKE	Harm Wullekopf Detlef Jürß Robert Kröger
SPD	Niels Schönwälder Clemens Schlage
Grüne	Silvia Schlage Claudia Schulz
AfD	
UFR	Gerrit van Dijk
Rostocker Bund	Daniela Grant

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 44
Enthaltungen: 4

**TOP 7.6.1 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Rostocker Bund/Freie Wähler, Anette Niemeyer (Aufbruch 09)
Wahl des Ortsbeirates Evershagen
Vorlage: 2019/BV/0354-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Der Name „Tom Mollzahn“ wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
------------	----------

**TOP 7.7 Wahl des Ortsbeirates Schmarl
Vorlage: 2019/BV/0356**

Beschluss Nr. 2019/BV/0356 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Schmarl:

CDU	Michael Berger
DIE LINKE	Maximilian Hentschel Martina Suhr
SPD	Uwe Ahlgrimm Maykl Khachatryan
Grüne	Helmut Gürtler
AfD	
UFR	Reiner Groß
Rostocker Bund	Ingrid Köpke

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.8 Wahl des Ortsbeirates Reutershagen
Vorlage: 2019/BV/0357

Beschluss Nr. 2019/BV/0357 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Reutershagen:

CDU	Manfred Kunau
	Dr. Kathrin Maaß
DIE LINKE	Susanne Cordes-Arth
	Petra Bartels
SPD	Dr. Adelheid Priebe
	Henning Holländer
Grüne	Piet Neumann
	Annette Roeßler
AfD	Harry Danckert
UFR	Sara Delor
Rostocker Bund	Antje Hagemann

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.9 Wahl des Ortsbeirates Hansaviertel
Vorlage: 2019/BV/0358

Beschluss Nr. 2019/BV/0358 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Hansaviertel:

CDU	Dr. Matthias Witte
DIE LINKE	Günther Peters
	Mathias Lesch
SPD	Karsten Cornelius
Grüne	Isabelle Pejic
	Dr. Tom Rückborn
	Jana Bürger
AfD	Dr. Roswita Katscher
UFR	Ines Herz

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.10 Wahl des Ortsbeirates Gartenstadt / Stadtweide
Vorlage: 2019/BV/0359

Beschluss Nr. 2019/BV/0359 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Gartenstadt / Stadtweide:

CDU	Dietrich Külper
	Sonja Schweinitz
DIE LINKE	Dr. Silvia Schmidt
SPD	Wolfgang Doß
Grüne	Andreas Meindl
	Marianne Arndt-Forster
AfD	Marc Hannemann
UFR	Ina Prophet
Rostocker Bund	Stephan Weinges

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.11 Wahl des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Vorlage: 2019/BV/0360

Beschluss Nr. 2019/BV/0360 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0360-01 (ÄÄ)):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt:

CDU	Hans-Joachim Toscher
DIE LINKE	Eckhard Brickenkamp
	Julia Richter
SPD	Matthias Siems
Grüne	Dr. Felix Winter
	Christine Decker
	Franziska Koebisch
AfD	Stefan Treichel
FDP	Andreas Szabó
Die Partei	Eric Adelsberger
UFR	Kristina Wappler

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.11.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Wahl des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Vorlage: 2019/BV/0360-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Partei Eric Adelsberger

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.12 Wahl des Ortsbeirates Südstadt
Vorlage: 2019/BV/0362

Beschluss Nr. 2019/BV/0362 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Südstadt:

CDU	Ulrike Jahnel
	Diana Handy
DIE LINKE	Kristin Schröder
	Alexandra Luise Heine
SPD	Marko Diekmann
	Dr. Stefan Posselt
Grüne	Marie-Luise Raasch
	Dr. Johannes Kalbe
AfD	Thomas Koch
UFR	Martin Karsten
Rostocker Bund	Dr. Sybille Bachmann

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.13 Wahl des Ortsbeirates Biestow
Vorlage: 2019/BV/0363

Beschluss Nr. 2019/BV/0363 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Biestow:

CDU	Andreas Beckmann
	Rainer Bauer
DIE LINKE	Jens Anders
SPD	Gerhard Pehn
Grüne	Sabine Krüger
	Antje Hlawa
AfD	
UFR	Rüdiger Reuschel
Rostocker Bund	Gunnar Kunze

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.14 Wahl des Ortsbeirates Stadtmitte
Vorlage: 2019/BV/0364

Beschluss Nr. 2019/BV/0364 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 13 Mitglieder für den Ortsbeirat Stadtmitte:

CDU	May-Britt Krüger Holger Frank
DIE LINKE	Hannes Möller Holger Suhrbier
SPD	Andreas Herzog Kira Ludwig
Grüne	Dr. Anja Eggert Torsten Hohberg Alexander Blietz Eike Bone-Winkel
AfD	Peter Massel
FDP	Christoph Eisfeld
UFR	Thomas C. v. Widdern

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.15 Wahl des Ortsbeirates Brinckmansdorf
Vorlage: 2019/BV/0365

Beschluss Nr. 2019/BV/0365 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Brinckmansdorf:

CDU	Patrick Tempel Marco Döbel
DIE LINKE	Olaf Groth Siegfried Kalendruschat
SPD	Karl Scheube
Grüne	Jörg Siebold Ronald Woita
AfD	Karsten Natzius
UFR	Klaus Költzsch

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.16 Wahl des Ortsbeirates Dierkow - Neu
Vorlage: 2019/BV/0366

Beschluss Nr. 2019/BV/0366 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Dierkow - Neu:

CDU	Alexander Liebsch
DIE LINKE	Thomas Koepcke Edith Thurow Gernot Liebke
SPD	Marianne Thomas Rolf-Dieter Thiel
Grüne	Johanna Petzoldt Ursula Krogmann
AfD	Helfried Patrias Holger Korbmacher
UFR	Maik Graske

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.17 Wahl des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West
Vorlage: 2019/BV/0367

Beschluss Nr. 2019/BV/0367 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West:

CDU	Uwe Friesecke Dr. Günter Hartwig
DIE LINKE	Gerdt Puchta Dirk Reckling
SPD	Hans Bolzmann
Grüne	Johannes Beykirch
AfD	
UFR	Karsten Meyer

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

TOP 7.18 Wahl des Ortsbeirates Toitenwinkel
Vorlage: 2019/BV/0368

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Toitenwinkel:

CDU	Dr. Matthias Blum
DIE LINKE	Falko Schulz Rüdiger Lohff
SPD	Anke Knitter Matthias Köhn
Grüne	Wolfgang Horn Sören Grümmer
AfD	Norbert Müller Lidia Rein
UFR	Klaus Rohde
Rostocker Bund	Ruth Peters

Beschluss Nr. 2019/BV/0368 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2019/BV/0368-01 (ÄÄ) mit entsprechender Besetzung des Gremiums):

Die Bürgerschaft wählt 11 Mitglieder für den Ortsbeirat Toitenwinkel:

CDU	Dr. Matthias Blum
DIE LINKE	Falko Schulz Rüdiger Lohff
SPD	Anke Knitter Matthias Köhn
Grüne	Wolfgang Horn Sören Grümmer
AfD	Lidia Rein
UFR	Klaus Rohde
Rostocker Bund	Ruth Peters

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	44
Enthaltungen:	4

TOP 7.18.1 **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Freie Wähler, Anette Niemeyer (Aufbruch 09)**
Wahl des Ortsbeirates Toitenwinkel
Vorlage: 2019/BV/0368-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Der Name „Norbert Müller“ wird gestrichen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
------------	---

TOP 7.19 **Wahl des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof**
Vorlage: 2019/BV/0369

Beschluss Nr. 2019/BV/0369 (- nach Feststellen der Stimmen für die mit Beschlussvorschlag eingereichten Wahlvorschläge):

Die Bürgerschaft wählt 9 Mitglieder für den Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof:

CDU	Philipp Zicker
	Georg von Maltzan
DIE LINKE	Jutta Reinders
SPD	Sandra Wandt
Grüne	Andreas Tesche
AfD	Eckard Schiemann
UFR	Thomas Schommartz
	Kurt Massenthe
Rostocker Bund	Reinhart Kühner

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen:	49
Enthaltungen:	0

Wahl/Nachwahl in Mitgliederversammlung und Verbandsversammlungen

**TOP 7.20 Präsidentin der Bürgerschaft
Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters sowie einer Stellvertreterin/eines
Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Mitglieder-
versammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Vorlage: 2019/AN/0185**

Die Präsidentin gibt folgende Erläuterungen:

In der konstituierenden Sitzung der Bürgerschaft am 3. Juli 2019 erfolgte unter anderem die Bildung der Ausschüsse sowie die Besetzung der weiteren Gremien durch Wahlen bzw. Bestellungen.

Die lt. Aussage des Ministeriums für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern dort auch nicht korrekte Verteilung des 42. Platzes in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 28. August 2019 aufgehoben und der 42. Platz soll nun besetzt werden.

Hierbei findet lt. Stellungnahme des Ministeriums vom 9. August 2019 auch der § 32 Absatz 2 Satz 1 Kommunalverfassung (KV M-V) Anwendung, der bestimmt, dass die Wiederbesetzung frei gewordener Wahlstellen nach Satz 1 bis 7 verläuft, wobei die bereits besetzten Stellen anzurechnen sind. Dementsprechend wird der freie Sitz, wie bei der erstmaligen Besetzung des Gremiums, nach den Grundsätzen der Verhältniswahl besetzt.

Nach § 32 Abs. 1 der KV M-V erfolgen die Wahlen durch Handzeichen, auf Antrag eines Gemeindevertreters wird geheim abgestimmt.

Da kein einvernehmlicher Besetzungsvorschlag eingereicht wurde, erfolgt eine Abstimmung über die konkurrierenden Wahlvorschläge.

Es wird in einem Wahlgang gewählt. Dabei werden die Dafürstimmen und die Enthaltungen abgefragt.

Die Verteilung des Sitzes erfolgt gemäß § 24 Abs. 3 der Geschäftsordnung der Bürgerschaft nach dem Berechnungsverfahren Hare/Niemeyer.

Jedes Mitglied der Bürgerschaft hat nur eine Stimme d.h. es kann nur für eine der Wahlvorschlagslisten stimmen.

Der Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0185-01 (ÄÄ) / Liste von Burkhard Rohde und Thomas Koch (für die AfD-Fraktion-Rostock) wurde zurückgezogen.

Beschluss Nr. 2019/AN/0185 (- nach Feststellen der Stimmen für die einzelnen Wahlvorschlagslisten/Änderungsanträge (ÄÄ) und Bekanntgabe der Berechnung und der Sitzverteilung nach dem Verfahren Hare/Niemeyer):

Die Bürgerschaft wählt einen Vertreter sowie eine Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.

	Vertreter	Stellvertreterin
für die Zählgemeinschaft Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP), Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)	Hans Tietze	Anette Niemeyer

TOP 7.20.1 **Zählgemeinschaft Julia-Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP) und Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)**
Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters sowie einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Vorlage: 2019/AN/0185-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

für die Zählgemeinschaft Julia-Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP) und Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09):

Vertreter: Hans Tietze
 Stellvertreterin: Anette Niemeyer

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 38	(1 Sitz erhalten)
------------------	-------------------

TOP 7.20.2	Zählgemeinschaft von Thomas Koch (AfD) und Stefan Treichel (AfD) Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters sowie einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Mitglieder- versammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. Vorlage: 2019/AN/0185-03 (ÄÄ)
-----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt eine Vertreterin/ einen Vertreter sowie eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.:

für die Zählgemeinschaft Thomas Koch (AfD) und Stefan Treichel (AfD):

Vertreter: Burkhard Rohde

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 4	(keinen Sitz erhalten)
-----------------	------------------------

7 Mitglieder der Bürgerschaft haben sich bei dem Wahlgang enthalten.

TOP 7.21 und 7.22

Gemäß § 32 Absatz 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt die Besetzung der Sitze nach den Grundsätzen der Verhältniswahl.

Nach § 32 Absatz 1 KV M-V erfolgen die Wahlen durch Handzeichen, auf Antrag eines Gemeindevertreters wird geheim abgestimmt.

Es werden die Dafürstimmen und die Enthaltungen abgefragt.

TOP 7.21	Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock Vorlage: 2019/BV/0411
-----------------	---

Beschluss Nr. 2019/BV/0411 (- nach Feststellen der Stimmen für die Wahlvorschlags-
liste/Änderungsantrag (ÄÄ) und Bekanntgabe der Sitz-
verteilung):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt eine Stellvertreterin für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock nach:

für die AfD-Fraktion - Rostock:

Iris Drenkhahn

**TOP 7.21.1 Burkhard Rohde (für die AfD-Fraktion - Rostock)
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes
Region Rostock
Vorlage: 2019/BV/0411-01 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock nach:

für die AfD-Fraktion - Rostock:

Iris Drenkhahn

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 11	(1 Sitz erhalten)
Enthaltungen: 31	

**TOP 7.22 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Nachwahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des
Sparkassenzweckverbandes für die OstseeSparkasse Rostock
Vorlage: 2019/AN/0447**

Beschluss Nr. 2019/AN/0447 (- nach Feststellen der Stimmen für die Wahlvorschlags-
liste/den Antrag und Bekanntgabe der Sitzverteilung):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt einen Vertreter für die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes für die OstseeSparkasse Rostock.

für die CDU/UFR-Fraktion:

Dr. Rolf-Rainer Müller

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 49	(1 Sitz erhalten)
Enthaltungen: 0	

**TOP 7.25 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
Vorlage: 2019/AN/0439**

Beschluss Nr. 2019/AN/0439 (- nach Feststellen der Stimmen für die Wahlvorschlagsliste/
den Antrag und Bekanntgabe der Sitzverteilung):

Die Bürgerschaft wählt ein Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus:

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Sören Grümmer

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 49	(1 Sitz erhalten)
Enthaltungen: 0	

**TOP 7.26 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Finanzausschuss
Vorlage: 2019/AN/0446**

Beschluss Nr. 2019/AN/0446 (- nach Feststellen der Stimmen für die Wahlvorschlagsliste/
den Antrag und Bekanntgabe der Sitzverteilung):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes
Mitglied in den Finanzausschuss:

für die CDU/UFR-Fraktion: Mathias Krüger
(sachkundiger Einwohner)

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 49	(1 Sitz erhalten)
Enthaltungen: 0	

**TOP 7.27 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bestellung einer Vertreterin in den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft
für Tourismus und Marketing
Vorlage: 2019/AN/0450**

Die Präsidentin informiert, dass gemäß § 71 der KV M-V die Sitze nach den Grundsätzen der Verhältniswahl zu besetzen sind.

Nach § 31 Abs. 1 KV M-V werden die Beschlüsse in offener Abstimmung gefasst.

Dabei werden die Dafürstimmen und die Enthaltungen abgefragt.

Beschluss Nr. 2019/AN/0450 (- nach Feststellen der Stimmen für die Vorschlagsliste/
den Antrag und Bekanntgabe der Sitzverteilung):

Die Bürgerschaft bestellt eine Vertreterin für den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing:

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Silvia Schlage

Abstimmungsergebnis:

Dafürstimmen: 47	(1 Sitz erhalten)
Enthaltungen: 0	

**TOP 7.28 Wahl der ehrenamtlichen Schiedsperson für die Schiedsstelle West der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Amtsperiode 01.02.2016 - 31.01.2021
Vorlage: 2019/BV/0412**

Gemäß § 32 Abs. 1 der KV M-V erfolgen die Wahlen durch Handzeichen, auf Antrag eines Gemeindevertreters wird geheim abgestimmt, es ist die einfache Mehrheit erforderlich.

Beschluss:

Als ehrenamtliche Schiedsperson für die Schiedsstelle West der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird Herr Stefan Haase gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Uwe Friesecke (Vorsitzender des Ortsbeirates Dierkow - Ost; Dierkow - West)
Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße
in der Ortslage Rostock-Dierkow-West
Vorlage: 2019/AN/0094

Frau Schröder stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2019/AN/0094.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Winter (Vorsitzender des Finanzausschusses).

Herr Senator Dr. Müller-von Wrycz Rekowski spricht sich für den Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0094-02 (ÄA) aus.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Mittel in den Investitionshaushalt 2020/2021 für einen Lückenschluss des Fußgängerweges in der Hinrichsdorfer Straße in der Ortslage Rostock OT Dierkow - West einzustellen.

Beschluss Nr. 2019/AN/0094:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Vorplanungskosten in den Investitionshaushalt 2020/2021 für einen Lückenschluss des Fußgängerweges in der Hinrichsdorfer Straße in der Ortslage Rostock OT Dierkow - West einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.1.1 Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße
in der Ortslage Rostock-Dierkow-West
Vorlage: 2019/AN/0094-01 (SN)

TOP 8.1.2 Dr. Felix Winter (für den Finanzausschuss)
Lückenschluss Fußgängerweg Hinrichsdorfer Straße
in der Ortslage Rostock-Dierkow-West
Vorlage: 2019/AN/0094-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Im Beschlusstext wird das Wort „Mittel“ durch „Vorplanungskosten“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2 Julia Kristin Pittasch (FDP) und Christoph Eisfeld (FDP)
Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 2019/AN/0208

Die Präsidentin informiert, dass der Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0208-02 (ÄA) von Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) zurückgezogen und durch Nr. 2019/AN/0208-05 (ÄA) ersetzt wurde.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Nr. 2019/AN/0208-04 (ÄA),
2. Nr. 2019/AN/0208-05 (ÄA),
3. Nr. 2019/AN/0208-03 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen wie und in welchem Zeitraum Maßnahmen der Erweiterungen des Interaktiven Haushalts im IKVS (Interkommunalen Vergleichssystem) um eine Komponente zum interaktiven Bürgerhaushalt umsetzbar sind. Dabei soll gewährleistet sein, dass eine Benennung der Prioritäten und eine Abstimmung über die Prioritäten der freiwilligen Leistungen durch alle Wahlberechtigten der Hansestadt Rostock möglich ist. Diese sollen den Haushaltsberatungen der Bürgerschaft vorangestellt sein.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0208-05 (ÄA) (s. TOP 8.2.4) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2019/AN/0208:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen wie und in welchem Zeitraum Maßnahmen zur Einführung eines interaktiven Bürgerhaushalts umsetzbar sind. Dabei soll gewährleistet sein, dass eine Benennung der Prioritäten und eine Abstimmung über die Prioritäten der freiwilligen Leistungen durch alle Einwohnerinnen und Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, möglich sind. Diese sollen den Haushaltsberatungen der Bürgerschaft vorangestellt sein.

Das Ergebnis des Prüfauftrags soll der Bürgerschaft bis Mai 2020 vorgestellt werden. Bis Jahresende 2020 ist eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen.

TOP 8.2.1 Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 2019/AN/0208-01 (SN)

TOP 8.2.2 Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)
Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 2019/AN/0208-03 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

„Wahlberechtigte der Hansestadt Rostock" wird ersetzt durch "Einwohnerinnen und Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die das 14. Lebensjahr vollendet haben".

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0208-05 (ÄÄ) (s. TOP 8.2.4) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0208-03 (ÄÄ).

TOP 8.2.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Freie Wähler)
Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 2019/AN/0208-04 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

1. Bei der Aufstellung des Haushalts 2022/23 ist dafür Sorge zu tragen, dass die Einwohner*innen die Möglichkeit erhalten Ideen und Vorschläge zu den Einnahmen und Ausgaben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einzubringen.
2. Ein entsprechendes Beteiligungskonzept ist der Bürgerschaft bis Herbst 2020 vorzulegen, damit die Bürgerbeteiligung Anfang 2021 beginnen kann.
3. Über die Vorschläge der Einwohner*innen ist durch die zuständigen Gremien der Bürgerschaft vor Aufstellung des Haushaltes 2022/23 zu befinden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.2.4 Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Maßnahmen zur Vorbereitung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 2019/AN/0208-05 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Antragstext wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen wie und in welchem Zeitraum Maßnahmen zur Einführung eines interaktiven Bürgerhaushalts umsetzbar sind.

Dabei soll gewährleistet sein, dass eine Benennung der Prioritäten und eine Abstimmung über die Prioritäten der freiwilligen Leistungen durch alle Einwohnerinnen und Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, möglich sind. Diese sollen den Haushaltsberatungen der Bürgerschaft vorangestellt sein.

Das Ergebnis des Prüfauftrags soll der Bürgerschaft bis Mai 2020 vorgestellt werden. Bis Jahresende 2020 ist eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.3 Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI
Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen
Vorlage: 2019/AN/0235**

Die Präsidentin informiert, dass die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN darauf hingewiesen hat, dass sie nicht Mit-Einreicher dieses Antrages ist.

Aber es lag ein Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0235-02 (ÄÄ) von Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vor, der zurückgezogen wurde.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass städtische Unternehmen keine Vermögenswerte veräußern mit dem Ziel der Ausschüttung der Verkaufserlöse an den städtischen Haushalt.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Haushaltsplanentwurf 2020/2021 nur solche Gewinnausschüttungen städtischer Unternehmen einzuplanen, die nicht auf der Veräußerung von Vermögenswerten dieser Unternehmen beruhen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0235-03 (ÄÄ) (s. TOP 8.3.2) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2019/AN/0235:

Die Rostocker Bürgerschaft bekennt sich zu dem Grundsatz, kommunales Eigentum auch für künftige Generationen zu erhalten und zu stärken. Daher wird der Oberbürgermeister beauftragt,

1. dafür zu sorgen, dass städtische Unternehmen keine Vermögenswerte veräußern mit dem Ziel der außerplanmäßigen Ausschüttung der Verkaufserlöse an den städtischen Haushalt,
2. im Haushaltsplanentwurf 2020/2021 nach Möglichkeit nur solche Gewinnausschüttungen städtischer Unternehmen einzuplanen, die nicht auf der Veräußerung von Vermögenswerten dieser Unternehmen beruhen,
3. auf die städtischen Unternehmen und Beteiligungen einzuwirken, Alternativen zum Verkauf von Vermögenswerten wie Vermietung, Verpachtung sowie Vergabe von Erbbaurechten stärker zu nutzen. Dazu sind entsprechende Vereinbarungen mit den städtischen Unternehmen zu treffen,
4. der Bürgerschaft Gesellschaftsverträge vorzulegen, die ein Zustimmungserfordernis durch den Aufsichtsrat für den Verkauf von Grundstücken und Immobilien ab einer angemessenen Wertgrenze aufnehmen, zum Beispiel ab einer Summe von 100.000 EUR für Grundstücksverkäufe und 250.000 EUR für Immobilienverkäufe.

Die Vereinbarungen und Änderungsvorschläge für die Gesellschaftsverträge sind der Bürgerschaft bis Mai 2020 zum Beschluss vorzulegen.

Ausschüttungen städtischer Unternehmen sollen grundsätzlich maßvoll erfolgen, insbesondere sind die Eigenkapitalquote und zukünftige Investitionsvorhaben zu berücksichtigen und eine ausreichende Eigenkapitalausstattung sicher zu stellen.

TOP 8.3.1 Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen
Vorlage: 2019/AN/0235-01 (SN)

**TOP 8.3.2 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und
DIE LINKE.PARTEI
Kein Haushaltsausgleich durch Veräußerungen
Vorlage: 2019/AN/0235-03 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Die Rostocker Bürgerschaft bekennt sich zu dem Grundsatz, kommunales Eigentum auch für künftige Generationen zu erhalten und zu stärken. Daher wird der Oberbürgermeister beauftragt,

1. dafür zu sorgen, dass städtische Unternehmen keine Vermögenswerte veräußern mit dem Ziel der außerplanmäßigen Ausschüttung der Verkaufserlöse an den städtischen Haushalt,
2. im Haushaltsplanentwurf 2020/2021 nach Möglichkeit nur solche Gewinnausschüttungen städtischer Unternehmen einzuplanen, die nicht auf der Veräußerung von Vermögenswerten dieser Unternehmen beruhen,
3. auf die städtischen Unternehmen und Beteiligungen einzuwirken, Alternativen zum Verkauf von Vermögenswerten wie Vermietung, Verpachtung sowie Vergabe von Erbbaurechten stärker zu nutzen. Dazu sind entsprechende Vereinbarungen mit den städtischen Unternehmen zu treffen,
4. der Bürgerschaft Gesellschaftsverträge vorzulegen, die ein Zustimmungserfordernis durch den Aufsichtsrat für den Verkauf von Grundstücken und Immobilien ab einer angemessenen Wertgrenze aufnehmen, zum Beispiel ab einer Summe von 100.000 EUR für Grundstücksverkäufe und 250.000 EUR für Immobilienverkäufe.

Die Vereinbarungen und Änderungsvorschläge für die Gesellschaftsverträge sind der Bürgerschaft bis Mai 2020 zum Beschluss vorzulegen.

Ausschüttungen städtischer Unternehmen sollen grundsätzlich maßvoll erfolgen, insbesondere sind die Eigenkapitalquote und zukünftige Investitionsvorhaben zu berücksichtigen und eine ausreichende Eigenkapitalausstattung sicher zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.4 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)
Dringende Instandsetzung des touristischen Radweges Ecke Goorstorfer Str.
Richtung Nienhagen
Vorlage: 2019/AN/0264**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Umsetzung der dringenden Instandsetzungsarbeiten am touristischen Geh- und Radweg Ecke Goorstorf in Richtung Nienhagen/Stuthof einschließlich des notwendigen Baumwurzelschutzes des angrenzenden Baumbestandes mit den bereits in den Haushalt 2018/2019 eingestellten finanziellen Mitteln umgehend zu veranlassen.

Wichtig ist ein nachhaltiger Ausbau des Wurzelschutzes einhergehend mit minimalen Baumfällungen der Pappeln, die als Verursacher der Wurzelaufbrüche verantwortlich sind.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.4.1 Dringende Instandsetzung des touristischen Radweges Ecke Goorstorfer Str.
Richtung Nienhagen
Vorlage: 2019/AN/0264-01 (SN)**

**TOP 8.5 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und Anette Niemeyer (Aufbruch 09)
Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 2019/AN/0279**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, eine deutliche Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Radverkehr in Rostock zu gewährleisten. Sie begrüßt das Engagement und die Forderungen des „Radentscheids Rostock“.

Die Bürgerschaft beauftragt daher den Oberbürgermeister, einen Maßnahmenkatalog zur Förderung des Radverkehrs in Rostock vorzulegen, der die Forderungen des Radentscheids möglichst weitgehend berücksichtigt und in Abstimmung mit dem Fahrradforum und den Vertreter*innen des Radentscheids erstellt werden soll.

Mit der Umsetzung soll bereits 2020 begonnen werden, darum sind erste Bausteine des Maßnahmenkatalogs zur Förderung des Radverkehrs gemeinsam mit dem Haushaltsentwurf vorzulegen und erforderliche Investitions- und Personalmittel im Haushaltsentwurf entsprechend zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5.1 Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 2019/AN/0279-01 (SN)

TOP 8.5.2 Julia Kristin Pittasch (FDP) und Christoph Eisfeld (FDP)
Rahmenbedingungen für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 2019/AN/0279-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Die Bürgerschaft begrüßt das Engagement der Initiative „Radentscheid Rostock“ für eine bessere Radinfrastruktur in Rostock.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf Basis des beschlossenen Maßnahmenplans Radverkehr aus dem Mobilitätsplan Zukunft (MOPZ) eine Erweiterung und Ergänzung dieses Maßnahmenplans unter Beteiligung des Fahrradforums und von Vertreter*innen des Radentscheids zu initiieren.

Unter Berücksichtigung der bisherigen Ausstattung sollen dabei konkrete, umsetzbare Vorschläge zu ergänzenden Maßnahmen im Radverkehr sowie zum erforderlichen Zeitrahmen und zu den notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen erarbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.6 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD
Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und zeitweilig in Rostock
Arbeitende
Vorlage: 2019/AN/0338

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. konzeptionelle Vorschläge zu unterbreiten, wie die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Wohnraum für Studierende, Auszubildende und zeitweilig in Rostock Arbeitende schaffen kann,
2. Varianten zu prüfen, ob die WIRO, der KOE oder Dritte beauftragt werden sollten und aus welchem Grund,
3. aufzuzeigen, in welchem Zeitraum und mit welchen finanziellen Auswirkungen der Bau und ggf. Betrieb zu rechnen ist,
4. darzustellen, ob Beratungs- und/oder Betreuungsangebote im Haus dauerhaft verfügbar sein sollten. Wenn ja, welche und zu welchen Kosten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.6.1 Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und zeitweilig in Rostock Arbeitende
Vorlage: 2019/AN/0338-01 (SN)

TOP 8.6.2 Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)
Wohnungsbau für Student*innen, Auszubildende und zeitweilig in Rostock Arbeitende
Vorlage: 2019/AN/0338-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Punkt 1 des Beschlussvorschlages erhält folgende neue Fassung:

„konzeptionelle Vorschläge zu unterbreiten, wie **in der** Hanse- und Universitätsstadt Rostock Wohnraum für Studierende, Auszubildende und zeitweilig in Rostock Arbeitende **geschaffen werden** kann.“

Die Punkte 2 bis 4 werden gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.7 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)
Plastikfreie Hundetütenspender
Vorlage: 2019/AN/0375

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, plastikfreie Hundekotbeutel in den kommunalen Hundespendern verwenden zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.7.1 Plastikfreie Hundetütenspender
Vorlage: 2019/AN/0375-01 (SN)

**TOP 8.7.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)
Plastikfreie Hundetütenspender
Vorlage: 2019/AN/0375-02 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **so lange auf die Bereitstellung von Hundekotbeuteln** in den kommunalen Hundespendern zu verzichten **bis eine ökologisch nachhaltige Alternative zur Verfügung steht**.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.8 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)
Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien Kindertagesförderung
Vorlage: 2019/AN/0376**

Der Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0376-02 (ÄÄ) von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler) wurde zurückgezogen und durch Nr. 2019/AN/0376-03 (ÄÄ) ersetzt.

Herr Warning (Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses) legt die ablehnende Empfehlung des Jugendhilfeausschusses zum Antrag dar.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. für die Deckung der Kosten der ab 01.01.2020 (eltern-)beitragsfreien Kita eine stärkere Beteiligung des Landes einzufordern,
2. die Erfolgsaussichten einer Verfassungsbeschwerde gegen das Gesetz zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit in der Kindertagesförderung zu prüfen,
3. in den Gremien des Städte- und Gemeindetages MV die Möglichkeiten der Unterstützung und/oder Beteiligung an einer eventuellen Verfassungsbeschwerde prüfen zu lassen,
4. der Bürgerschaft das Prüfergebnis im IV. Quartal 2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.8.1 Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien Kindertagesförderung
Vorlage: 2019/AN/0376-01 (SN)**

**TOP 8.8.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)
Prüfauftrag: Finanzierung der (eltern-)beitragsfreien Kindertagesförderung
Vorlage: 2019/AN/0376-03 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. für die Deckung der Kosten der ab 01.01.2020 (eltern-)beitragsfreien Kita **die konnexitäre** Beteiligung des Landes **nochmals** einzufordern, **aktuell die Einstellung der erforderlichen Mittel in den Doppeltaushalt 2020/21 des Landes MV,**
2. eine Verfassungsbeschwerde gegen das Gesetz zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit in der Kindertagesförderung **nach Eingang der ersten Auszahlung** zu prüfen **und im Falle der Erfolgsaussicht Konnexitätsklage zu erheben,**
3. in den Gremien des Städte- und Gemeindetages MV die Möglichkeiten der Unterstützung und/oder Beteiligung an eine evtl. Verfassungsbeschwerde prüfen zu lassen,
4. der Bürgerschaft **die jeweiligen Ergebnisse** vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.9 Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt)
Schulwegsicherheit Schul- und Kindercampus Elisabethwiese
- verkehrsberuhigter Bereich Waldemarstraße
Vorlage: 2019/AN/0377**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, umgehend mit der Planung und Realisierung der Sanierung des Straßenabschnittes Waldemarstraße zwischen den Grundstücken Nr. 32 und 33 zu beginnen und diese spätestens 2021 abzuschließen (siehe Karte in der Anlage).

Die Sanierung soll mit dem Ziel eines niveaugleichen Straßenkörpers erfolgen, damit auch durch die Gestaltung der Betrieb als verkehrsberuhigter Bereich (Spielstraße) deutlich wird.

Die Planung ist abzustimmen mit der Werner-Lindemann-Grundschule, der Kita „Waldemar Hof“, dem Hort der Volkssolidarität sowie den jeweiligen Elternvertretungen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.9.1 Schulwegsicherheit Schul- und Kindercampus Elisabethwiese
- verkehrsberuhigter Bereich Waldemarstraße
Vorlage: 2019/AN/0377-01 (SN)**

**TOP 8.10 Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt)
Unterbrechung/ Entwidmung der Elisabethstr. zwischen beiden Schulstandorten
Vorlage: 2019/AN/0386**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, umgehend eine Verkehrsuntersuchung mit dem Ziel einer Unterbrechung bzw. Entwidmung der Elisabethstraße zwischen der Werner-Lindemann-Schule und der Borwinschule als verkehrsfreie Quermöglichkeit durchzuführen und das Ergebnis bis Ende 2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.10.1 Unterbrechung/Entwidmung der Elisabethstr. zwischen beiden Schulstandorten
Vorlage: 2019/AN/0386-01 (SN)**

Elektroroller

Frau Pittasch stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung durch Behandlung des Dringlichkeitsantrages Nr. 2019/DA/0457 von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI) zur Sondernutzungssatzung für Elektroroller vor dem Antrag Nr. 2019/AN/0380 von Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP) zur Integration von Elektrorollern in den ÖPNV.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.11 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI) Sondernutzungssatzung für Elektroroller Vorlage: 2019/DA/0457
--

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Dringlichkeitsantrages Nr. 2019/DA/0457 bis DIE LINKE. auf Landesebene eine Möglichkeit hatte, eine Anpassung/ Änderung des Straßen- und Wegegesetzes zu beantragen, damit eine dringend erforderliche Sondernutzungssatzung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock etabliert werden kann.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Eisfeld mit der Bitte um Überweisung in die Ausschüsse, da er eine Vertagung auf unbegrenzte Zeit als nicht sinnvoll erachtet.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.11.1 Sondernutzungssatzung für Elektroroller Vorlage: 2019/DA/0457-01 (SN)
--

TOP 8.12 Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP) Integration von Elektrorollern in den ÖPNV Vorlage: 2019/AN/0380

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2019/AN/0380, weil zunächst eine Sondernutzungssatzung vorliegen soll.

(Hinweis: Beim Dringlichkeitsantrag Nr. 2019/DA/0457 wurde ein Geschäftsordnungsantrag von Frau Kröger auf Vertagung bis DIE LINKE. auf Landesebene eine Möglichkeit hatte, eine Anpassung/ Änderung des Straßen- und Wegegesetzes zu beantragen, damit eine dringend erforderliche Sondernutzungssatzung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock etabliert werden kann, bestätigt.)

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Eisfeld.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.12.1 Integration von Elektrorollern in den ÖPNV Vorlage: 2019/AN/0380-01 (SN)

**TOP 8.13 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund / Freie Wähler)
Standort der Außenstelle M/V des Bundesarchivs für die Stasi-Unterlagen
Vorlage: 2019/AN/0385**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich bei der Landesregierung dafür einzusetzen, dass der Standort für die Außenstelle Mecklenburg-Vorpommern des Bundesarchivs für die Stasi-Unterlagen in Rostock angesiedelt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.13.1 Standort der Außenstelle M/V des Bundesarchivs für die Stasi-Unterlagen
Vorlage: 2019/AN/0385-01 (SN)**

**TOP 8.14 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen
Vorlage: 2019/AN/0394**

Frau Dr. Bachmann bringt einen neuen Änderungsantrag Nr. 2019/AN/0394-04 (ÄÄ) ein.

Anmerkung Sitzungsdienst: Mit Datum 07.11.2019 wurden die Änderungsanträge Nr. 2019/AN/0394-01 (ÄÄ) und Nr. 2019/AN/0394-04 (ÄÄ) zurückgezogen durch Nr. 2019/AN/0394-05 (ÄÄ) ersetzt.

Herr Engelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Antrages Nr. 2019/AN/0394 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

**TOP
8.14.1** **Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)**
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen
Vorlage: 2019/AN/0394-01 (ÄÄ)

- s. Anmerkung Sitzungsdienst unter TOP 8.14

**TOP
8.14.2** **ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen**
Vorlage: 2019/AN/0394-02 (SN)

**TOP
8.14.3** **Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)**
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen
Vorlage: 2019/AN/0394-03 (ÄÄ)

**TOP
8.14.4** **Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Freie Wähler)**
Änderungsantrag zu 2019/AN/0394
ÖPNV für Auszubildende attraktiver machen
Vorlage: 2019/AN/0394-04 (ÄÄ)

- s. Anmerkung Sitzungsdienst unter TOP 8.14

TOP 8.15 **Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und SPD**
Beschlusskontrolle zur Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen
Vorlage: 2019/AN/0400

**Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages
Nr. 2019/AN/0400 bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 1. April 2020.**

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann, weil der Antrag abgelehnt werden kann,
da das im Antrag Geforderte bereits vorhanden ist.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

**TOP
8.15.1** **Beschlusskontrolle zur Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen**
Vorlage: 2019/AN/0400-01 (SN)

TOP 8.16 Stefan Treichel (AfD-Fraktion-Rostock)
Einladung an die Moscheen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
zur Selbstauskunft
Vorlage: 2019/AN/0442

Beschluss:

Die 7. Rostocker Bürgerschaft möge beschließen:

Die Oberverwaltung / Der Oberbürgermeister möge an alle in der Hanse- und Universitätsstadt bekannten Moscheevereine, insbesondere Rostocker Moschee „Der Islamische Bund in Rostock e.V." per Brief folgenden Fragenkatalog schicken.

Die Antworten der Moscheevereine sollen von der Stadtverwaltung auf der Rathaus-Seite im Internet als auch in gedruckter Form im Amts- und Mitteilungsblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock „Der Städtischer Anzeiger" allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zugänglich gemacht werden.

Sehr geehrte Damen und Herren der Moscheegemeinde „XY", viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sind immer wieder verunsichert darüber, wie es der Islam mit unserem Rechts-, Staats- und Freiheitsverständnis hält. Wir bitten Sie daher um Auskünfte, damit Vorurteile und Falschinterpretationen ausgeräumt werden können und wären Ihnen sehr dankbar, wenn sie auf untenstehende Fragen schriftliche Antworten geben würden.

Gerade was Aussagen der heiligen Schrift des Islams des Koran betrifft, sind viele Menschen verstört, weil viele Aussagen eklatant mit dem deutschen Grundgesetz im Widerspruch stehen.

Wir beziehen uns im Folgenden auf den Koran in der wissenschaftlich anerkannten Übersetzung von Max Henning, Reclam-Universalbibliothek Nr. 4206, Stuttgart, Ausgabe 1991. Da stehen zum Beispiel:

„Er ist es, der seinen Gesandten mit ... der Religion der Wahrheit gesandt hat, um sie über jede andere Religion siegreich zu machen." (Sure 61, Vers 9)

„Und kämpfet wider sie [die Ungläubigen] ..., bis alles an Allah glaubt." (Sure 8, Vers 39)

„Sie [die Gläubigen] sollen kämpfen in Allahs Weg und töten und getötet werden." (Sure 9, Vers 111)

„Siehe, schlimmer als das Vieh sind bei Allah die Ungläubigen." (Sure 8 Vers 55)

„Siehe, die Ungläubigen vom Volk der Schrift [d.h. Christen und Juden] ... Sie sind die schlechtesten der Geschöpfe." (Sure 98, Vers 6)

„Sind aber die heiligen Monate verflossen, so erschlaget die Götzendiener, wo ihr sie findet, ... und lauert ihnen in jedem Hinterhalt auf." (Sure 9, Vers 5)

„Und wenn ihr die Ungläubigen trifft, dann herunter mit dem Haupt, bis ihr ein Gemetzel unter ihnen angerichtet habt." (Sure 47, Vers 4)

„O ihr, die ihr glaubt, nehmt euch nicht die Juden und die Christen zu Freunden..." (Sure 5, 51)

„Und der Dieb und die Diebin, schneidet ihnen ihre Hände ab als Lohn für ihre Taten." (Sure 5, Vers 38)

Dazu hätten wir von Ihnen gerne eine schriftliche Stellungnahme.

Sind Sie bereit, die folgenden Aussagen zu unterschreiben? Falls nicht, bitten wir im Namen der Zivilgesellschaft um Angabe von Gründen.

1. Falls Regeln des Koran, des Islams mit deutschen Gesetzen im Widerspruch stehen, gehen die deutschen Gesetze in jedem Einzelfall vor. Ja oder Nein?
2. Frauen und Männer sind in jeder Hinsicht gleichberechtigt. Frauen dürfen sich zum Beispiel genauso wie Männer scheiden lassen und ihren Beruf selbst frei wählen. Ja oder Nein?
3. Nichtmuslime dürfen den Koran und Mohammed öffentlich kritisieren und es karikieren. Ja oder Nein?
4. Bestimmte Taten Mohammeds, zum Beispiel das Halten von Sklaven, der Geschlechtsverkehr mit Minderjährigen und das Töten von Andersgläubigen sind aus heutiger Sicht keine nachahmenswerten, sondern verwerfliche Handlungen. Ja oder Nein?
5. Zur Religionsfreiheit gehört auch, dass man den Islam verlassen und frei zu einer anderen Religion wechseln oder offen ungläubig werden darf. Ja oder Nein?
6. Zur Religionsfreiheit gehört auch, dass in liberalen Moscheen Männer und Frauen gemeinsam beten dürfen. Ja oder Nein?
7. Gewaltanwendung ist nur zur Selbstverteidigung bzw. zur Durchsetzung des staatlichen Gewaltmonopols erlaubt. Ja oder Nein?
8. Auch in einem mehrheitlichen moslemischen Staat darf sich die Rechtsstellung von Juden, Christen und Atheisten nicht verschlechtern und in keiner Weise von jener der Muslime unterscheiden. Ja oder Nein?
9. Homosexuelle haben das Recht, ihrer sexuellen Orientierung nachzugehen und dies auch öffentlich zu zeigen. Ja oder Nein?
10. Niemand darf eine Frau zwingen oder bedrängen, ein Kopftuch zu tragen oder sich ganz oder teilweise zu verschleiern. Ja oder Nein?

Haben Sie etwas dagegen, dass wir Ihre Antworten im Internet oder gedruckt veröffentlichen? Falls ja, warum?

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9 **Beschlussvorlagen**

**TOP 9.1 **Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529****

**- in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung überwiesen,
damit sich die Mitglieder der Bürgerschaft mit den kurzfristig eingereichten
Änderungsanträgen noch befassen können**
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

**TOP 9.1.1 **Horst Döring (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen)
Leitfaden für die mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-01 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.2 **Horst Döring (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-02 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.3 **Andreas Herzog (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-04 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.4 **Andreas Herzog (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-05 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.5 **Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-07 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.6 **Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-08 (ÄÄ)****

**TOP 9.1.7 **Christoph Eisfeld (FDP) und Julia Kristin Pittasch (FDP)
Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/4529-09 (ÄÄ)****

**TOP 9.2 Klinikum Südstadt Rostock, Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes
"Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/0097**

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt Rostock einschließlich des Stellenplans 2020 wird beschlossen.

Anlage:

o.g. Wirtschaftsplan einschließlich Stellenplan 2020

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.3 Umsetzung des Integralen Entwässerungsleitplans; Finanzierungsbeteiligung
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an Maßnahmen der "kommunalen
Gemeinschaftsaufgabe Binnenhochwasserschutz"
Vorlage: 2019/BV/0222**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf Grundlage von Modellierungsergebnissen in den Hauptentwässerungsachsen in jedem Einzelfall zu entscheiden, ob Entwässerungsanlagen und Gewässerausbau im Rahmen der „kommunalen Gemeinschaftsaufgabe Binnenhochwasserschutz“ über die Regelwerke hinaus ausgelegt und welche Möglichkeiten der dezentralen Regenwasserbewirtschaftung genutzt werden.

Die entsprechenden Mehrkosten für die Investitionen, die sich auf Anforderung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergeben, werden der Bürgerschaft im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.4 Annahme von einer Spende mit einem Einzelwert von über EUR 1.000,00 an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 2.000,00
Vorlage: 2019/BV/0290**

Es erfolgt eine Wortmeldung von Frau Niemeyer mit Bezug auf den Spender.

Beschluss:

Die Zustimmung zur Annahme der Spende an das Klinikum Südstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 2.000,00 gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Anlage wird erteilt.

Anlage:
Aufstellung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für diese Spende.

**TOP 9.5 Erschließungsbeitragssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/0333**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erschließungsbeitragssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Anlage:
Erschließungsbeitragssatzung ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.6 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragsatzung); Erste Satzung, Zweite Satzung, Dritte Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/BV/0334**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragsatzung), (Anlage1), die Erste Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, (Anlage 2), die Zweite Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, (Anlage 3), die Dritte Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, (Anlage 4).

Anlage:

o.g. Satzungen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.7 Bahnhofspunkt Rostocker Heide
Vorlage: 2019/BV/0340**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich im gemeinsamen Zusammenwirken mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern gegenüber der Deutschen Bahn AG für die Planung, bauliche Umsetzung sowie Betreibung eines neuen Bahnhofspunktes in der Ortslage Wiethagen (Rostocker Heide) einzusetzen und auf der Basis bisher erfolgter Gespräche und Zusagen des Landes M-V die konkrete weitere Vorgehensweise einschließlich der finanziellen Auswirkungen aufzuzeigen. Erst mit Vorliegen der abschließend belastbaren Kenntnisse zu den insgesamt zu erwartenden bzw. durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock finanziell abzusichernden Kosten wird die Rostocker Bürgerschaft über das weitere Vorgehen entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.8 Außerplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2019 für eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2020 in der Maßnahme 8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung Liegeplatz 82/83 Petersdorfer Kran in Höhe von 500.000 EUR
Vorlage: 2019/DV/0427**

Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderung):

Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Finanzhaushalt 2019 für das Haushaltsjahr 2020 für die Maßnahme 8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung Liegeplatz (LP) 82/83 Petersdorfer Kran in Höhe von 500.000 EUR, wird erteilt.

Die Deckung der Verpflichtungsermächtigung erfolgt aus dem Produkt 54802 Maritime Wirtschaft und Hafenbau - BgA aus der Maßnahme 6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA. *

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

* ursprüngliche Deckungsquelle hiermit nachträglich redaktionell geändert in Abstimmung mit allen Mitgliedern der Bürgerschaft

**TOP 10 Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt -**

TOP 11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

TOP 11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Der Oberbürgermeister berichtet mündlich zu folgenden Themen:

- Ergebnis des Treffens mit Frau Ministerpräsidentin Schwesig mit ihm am 25.10.2019:
 - Zusammenarbeit zwischen der Landesregierung M-V und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock soll noch weiter verbessert werden,
 - Verständigung zu verschiedenen Projekten,
- Teilnahme des Oberbürgermeisters und des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung an einer Veranstaltung „Smart City“ in Berlin zur digitalen Verwaltung:
 - die Hanse- und Universitätsstadt Rostock möchte sich als digitales Pilotprojekt anbieten,

- Teilnahme des Oberbürgermeisters an Personalversammlungen u.a. von Verwaltung/Berufsfeuerwehr,
- Vermittlung von Langzeitarbeitslosen,
- Richtfeste u.a. für die Bauvorhaben Heinrich-Heine-Schule in Warnemünde und Handelshof in Brinckmansdorf,
- Teilnahme am Tag der offenen Tür bei den M-V Werften in Warnemünde,
- der Oberbürgermeister möchte, auch im Zusammenhang mit dem Verlauf dieser Sitzung, von der Bürgerschaft anstelle von Prüfaufträgen konkrete, feststehende, realisierbare Arbeitsaufträge erhalten, wichtig dabei ist die Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel, denn der Erhalt kommunalen Eigentums (kein Verkauf) wird als Grundtenor angesehen und die städtischen Gesellschaften sollen nicht übermäßig strapaziert werden (Gewinnausschüttungen).

TOP 11.2 Informationsvorlagen

TOP 11.2.1	Bericht über den Erfüllungsstand der Schutzziele "Kritischer Wohnungsbrand" und "Technische Hilfeleistung" und der Qualitätsstandards sowie über die Personalentwicklung für das Kalenderjahr 2018 Vorlage: 2019/IV/0326
-------------------	---

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.2	Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.09.2019 Vorlage: 2019/IV/0435
-------------------	---

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12 Fragestunde

Anfragen von Fraktionen

**TOP 12.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs
Vorlage: 2019/AF/0309**

**TOP
12.1.1 Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs
Vorlage: 2019/AF/0309-01 (SN)**

**TOP 12.2 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Streichung von Baumaßnahmen (Amt 66) bei der Anmeldung
zum Doppelhaushalt 2020/21
Vorlage: 2019/AF/0318**

**TOP
12.2.1 Streichung von Baumaßnahmen (Amt 66) bei der Anmeldung
zum Doppelhaushalt 2020/21
Vorlage: 2019/AF/0318-01 (SN)**

**TOP 12.3 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Aufforsten städtischer Ackerflächen
Vorlage: 2019/AF/0413**

**TOP
12.3.1 Aufforsten städtischer Ackerflächen
Vorlage: 2019/AF/0413-01 (SN)**

Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft

- Eva-Maria Kröger (Fraktion DIE LINKE.PARTEI) zum Bericht des Oberbürgermeisters überwichtige Angelegenheiten der Stadt sowie zum Zeitplan hinsichtlich des Doppelhaushaltes 2020/2021

Bezugnehmend auf den vorherigen Bericht des Oberbürgermeisters äußert Frau Kröger, dass sie sich Redebeiträge des Oberbürgermeisters zu den Themen der Tagesordnung direkt bei den zu behandelnden Angelegenheiten und nicht erst beim TOP Bericht des Oberbürgermeisters wünscht.

Weiterhin geht sie auf den Bericht ein und legt dar, dass Prüfaufträge hinsichtlich der Machbarkeit einer Sache der Erteilung einer sofortigen Beauftragung zur Ausführung vorausgehen müssen.

Des Weiteren hinterfragt Frau Kröger den derzeitigen Bearbeitungsstand des Doppelhaushaltes 2020/2021. Herr Senator Dr. Müller-von Wrycz Rekowski informiert, dass es wichtig ist, dass der Haushalt spätestens im Januar 2020 in den politischen Gremien vorausgehend diskutiert wird und Änderungsanträge geprüft werden und die Beschlussfassung in der Bürgerschaft im April 2020 vorgesehen ist. Ziel ist es, einen ausgeglichenen Haushalt zu beschließen.

- Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09) zur Beteiligung der Ortsbeiräte an der Haushaltsplanung

Auf Nachfrage von Frau Niemeyer im Zusammenhang mit dem Entwurf zum Doppelhaushalt 2020/2021 und der Einhaltung der hierbei nach Ortsbeiratssatzung vorgesehenen Mitwirkung der Ortsbeiräte schon bei den Eckdaten, informiert Herr Senator Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, dass ausnahmsweise das geläufige Verfahren aus zeitlichen Gründen bei diesem Doppelhaushalt nicht korrekt eingehalten werden kann.

TOP 13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Die Präsidentin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 28. November 2019

Siegel

Regine Lück
Präsidentin der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin